



Pressemitteilung

25. September 2025

Geldmengenentwicklung im Euroraum: August 2025

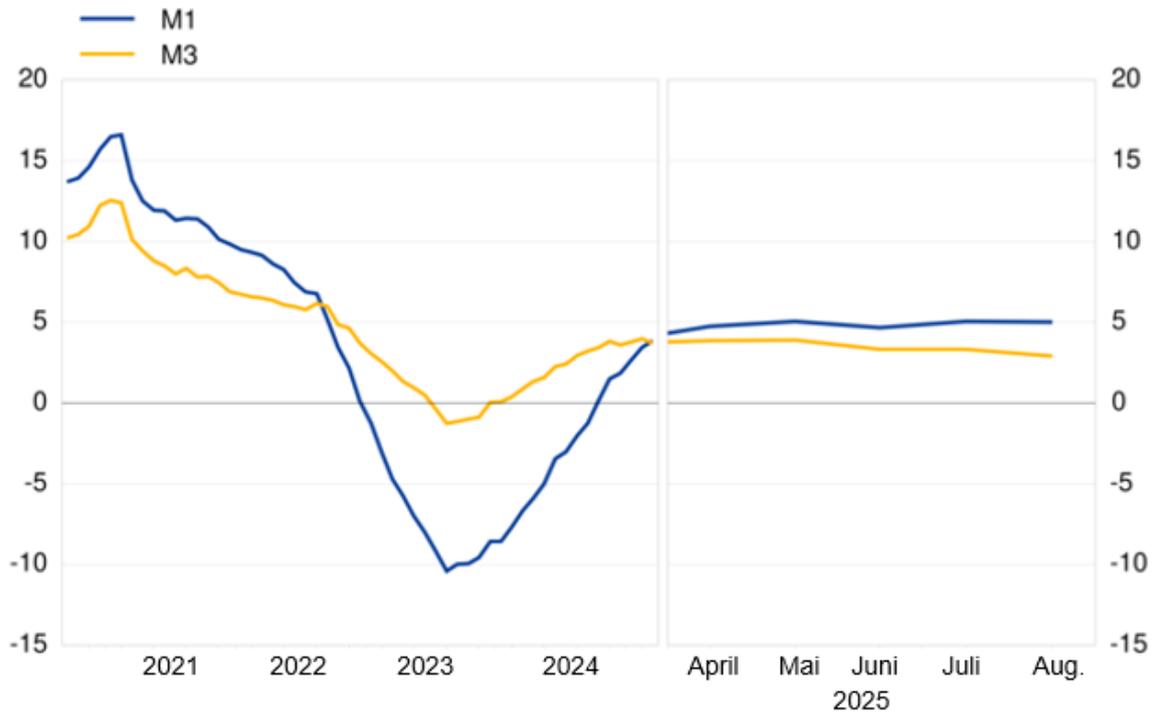
- Die Jahreswachstumsrate des weit gefassten [Geldmengenaggregats M3](#) sank im August 2025 auf 2,9 % nach 3,3 % im Juli (revidiert von zuvor 3,4 %).
- Die Jahreswachstumsrate des enger gefassten [Geldmengenaggregats M1](#), das den Bargeldumlauf und die täglich fälligen Einlagen umfasst, lag im August bei 5,0 % und blieb damit gegenüber dem Vormonat unverändert.
- Die Jahreswachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an private Haushalte](#) erhöhte sich von 2,4 % im Juli auf 2,5 % im August.
- Die Jahreswachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften](#) betrug im August 3,0 %, verglichen mit 2,8 % im Juli.

Komponenten der weit gefassten Geldmenge M3

Die Jahreswachstumsrate des weit gefassten Geldmengenaggregats M3 sank im August 2025 auf 2,9 % nach 3,3 % im Juli. In den drei Monaten bis August betrug sie durchschnittlich 3,2 %. Die [Komponenten von M3](#) entwickelten sich wie folgt: Die jährliche Wachstumsrate des enger gefassten Geldmengenaggregats M1, das den Bargeldumlauf und die täglich fälligen Einlagen umfasst, blieb im August unverändert bei 5,0 %. Die Jahreswachstumsrate der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2 - M1) lag im August bei -1,4 %, verglichen mit -0,8 % im Juli. Im selben Zeitraum sank die Jahreswachstumsrate der marktfähigen Finanzinstrumente (M3 - M2) von 6,1 % auf 2,6 %.

Abbildung 1 Geldmengenaggregate

(Jahreswachstumsrate)



[Daten zu den Geldmengenaggregaten](#)

Betrachtet man die [Beiträge der einzelnen Komponenten zur Jahreswachstumsrate von M3](#), so lag der Beitrag des enger gefassten Geldmengenaggregats M1 im August wie bereits im Juli bei 3,2 Prozentpunkten. Der Beitrag der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2 - M1) belief sich im Berichtsmonat auf -0,4 Prozentpunkte, verglichen mit -0,2 Prozentpunkten im Juli, und jener der marktfähigen Finanzinstrumente (M3 - M2) lag bei 0,2 Prozentpunkten nach 0,4 Prozentpunkten im Juli.

Die [in M3 enthaltenen Einlagen](#) entwickelten sich aufgeschlüsselt nach geldhaltenden Sektoren wie folgt: Die Jahreswachstumsrate der Einlagen privater Haushalte belief sich im August auf 3,4 % und blieb damit gegenüber dem Vormonat unverändert, während jene der Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften von 2,7 % im Juli auf 2,8 % im August stieg. Die Jahreswachstumsrate der Einlagen von Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds) sank unterdessen von 6,5 % auf 2,6 %.

Europäische Zentralbank
Generaldirektion Kommunikation
Sonnenmannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland
Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.
Übersetzung: Deutsche Bundesbank

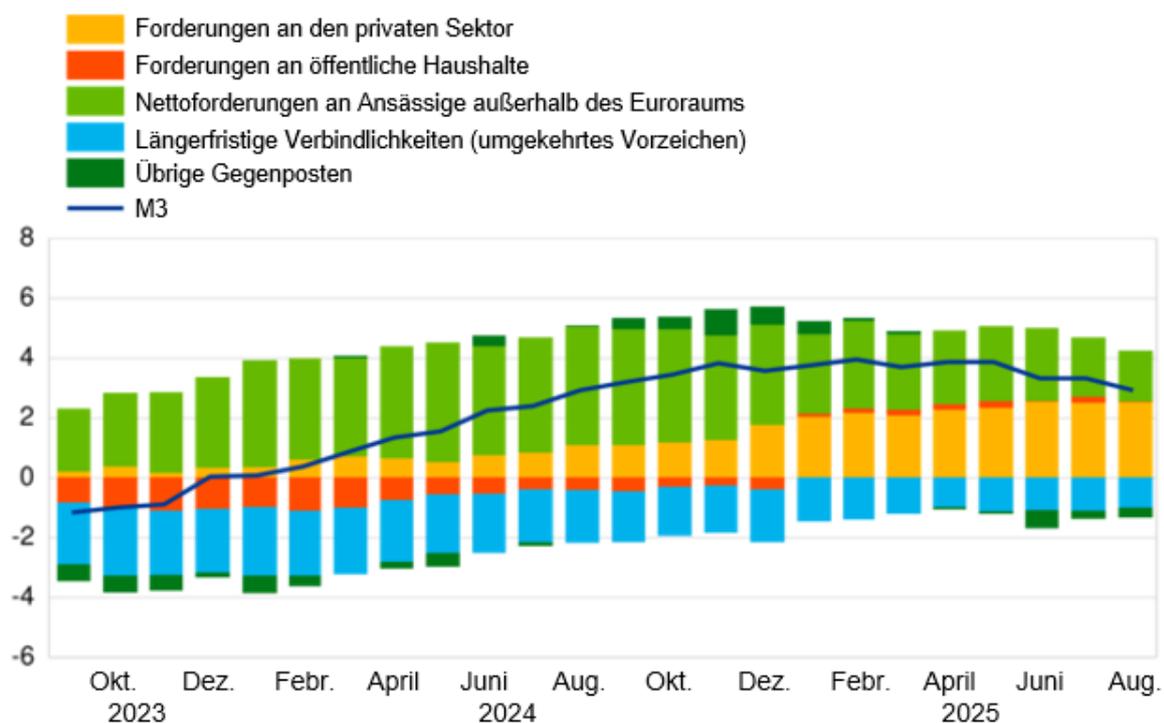
Gegenposten der weit gefassten Geldmenge M3

Die Veränderungen der Posten der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors, die nicht zur Geldmenge M3 gerechnet werden ([M3-Gegenposten](#)), wirkten sich im August 2025 wie folgt auf die Jahreswachstumsrate von M3 aus: Die Forderungen an den privaten Sektor steuerten 2,5 Prozentpunkte bei (wie im Vormonat), die Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums 1,6 Prozentpunkte (nach 1,9 Prozentpunkten im Vormonat), die Forderungen an öffentliche Haushalte 0,0 Prozentpunkte (nach 0,2 Prozentpunkten), die längerfristigen Verbindlichkeiten -1,0 Prozentpunkte (nach -1,1 Prozentpunkten) und die übrigen Gegenposten -0,3 Prozentpunkte (nach -0,2 Prozentpunkten).

Abbildung 2

Beitrag der M3-Gegenposten zur Jahreswachstumsrate von M3

(in Prozentpunkten)



[Daten zu den Beiträgen der M3-Gegenposten zur Jahreswachstumsrate von M3](#)

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Forderungen an Nicht-MFIs im Euroraum

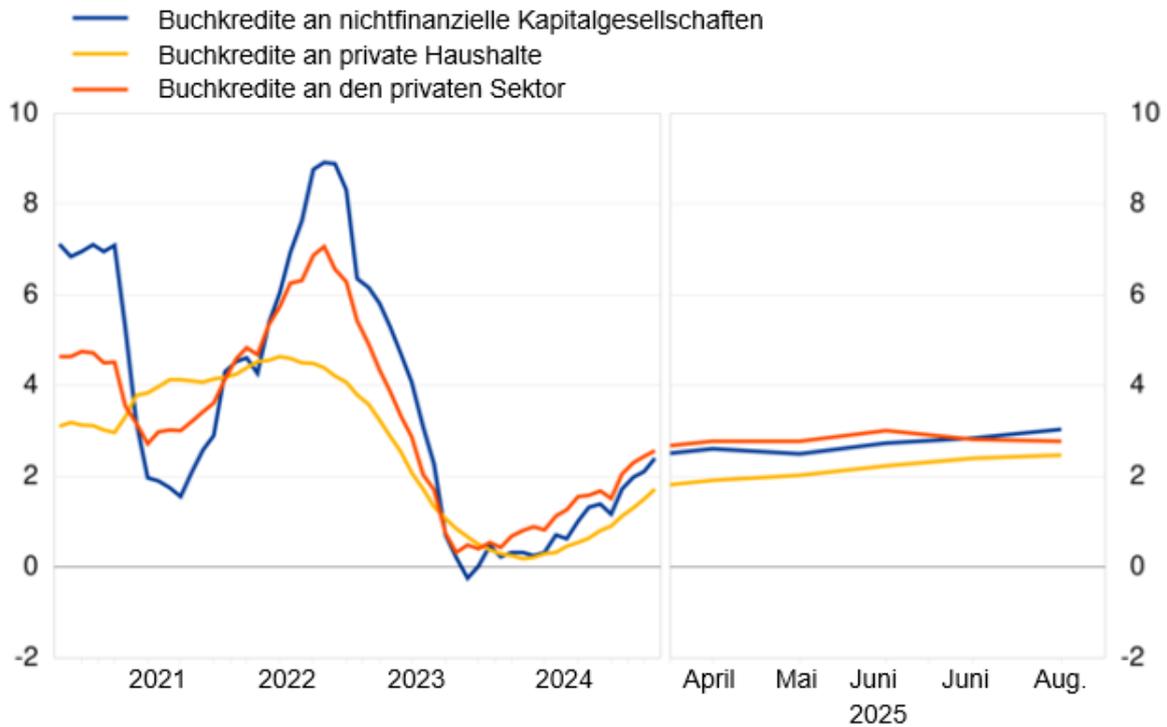
Die Jahreswachstumsrate der gesamten [Forderungen an Nicht-MFIs im Euroraum](#) sank im August 2025 auf 1,9 % nach 2,1 % im Vormonat. Die jährliche Wachstumsrate der [Forderungen an öffentliche Haushalte](#) verringerte sich von 0,6 % im Juli auf 0,1 % im August. Die Jahreswachstumsrate der [Forderungen an den privaten Sektor](#) lag unterdessen wie bereits im Vormonat bei 2,7 %.

Die Jahreswachstumsrate der um Kreditübertragungen sowie fiktive Cash-Pooling-Aktivitäten [bereinigten Buchkredite an den privaten Sektor](#) lag im August wie bereits im Vormonat bei 2,8 %. Dabei stieg die jährliche Wachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an private Haushalte](#) auf 2,5 % (nach 2,4 % im Juli) und jene der [bereinigten Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften](#) auf 3,0 % (nach 2,8 % im Juli).

Abbildung 3

Bereinigte Buchkredite an den privaten Sektor

(Jahreswachstumsrate)



[Daten zu den bereinigten Buchkrediten an den privaten Sektor](#)

Anhang

Tabelle 1 bis 4

Anmerkung

- Soweit nicht anders angegeben, sind die in dieser Pressemitteilung ausgewiesenen Daten um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt.
- Der Begriff „privater Sektor“ bezieht sich auf Nicht-MFIs im Euroraum (ohne öffentliche Haushalte).
- Die Hyperlinks verweisen auf Daten, die sich aufgrund von Revisionen mit jeder neuen Veröffentlichung ändern können. Die Daten der im Anhang aufgeführten Tabellen stellen eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt der aktuellen Veröffentlichung dar.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

1 Geldmengenentwicklung im Euroraum: August 2025

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	Aug. 2025	Juni 2025	Juli 2025	Aug. 2025	Juni 2025	Juli 2025	Aug. 2025
KOMPONENTEN VON M3							
1. M3	16 912	5	-12	1	3,3	3,3	2,9
1.1. M2	15 743	-10	9	17	2,8	3,1	2,9
1.1.1. M1	10 823	26	-5	21	4,7	5,0	5,0
Bargeldumlauf	1 570	3	3	4	1,9	1,9	2,0
Täglich fällige Einlagen	9 254	24	-8	16	5,1	5,6	5,6
1.1.2. Sonstige kurzfristige Einlagen (M2 - M1)	4 919	-36	14	-4	-1,0	-0,8	-1,4
Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	2 394	-47	8	-10	-5,3	-5,2	-6,3
Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2 526	11	6	6	3,4	3,7	3,9
1.2. Marktfähige Finanzinstrumente (M3 - M2)	1 169	15	-22	-16	10,4	6,1	2,6
Repogeschäfte	237	11	-15	-5	26,2	8,7	-0,3
Geldmarktfondsanteile	909	12	-6	-8	11,4	9,4	6,9
Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	23	-8	-1	-2	-54,9	-51,5	-52,4
GEGENPOSTEN ZU M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
2. Verbindlichkeiten gegenüber Zentralstaaten^(b)	400	-61	-14	1	0,1	-1,9	-4,9
3. Längerfristige Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euroraum	7 963	10	8	10	2,3	2,4	2,2
3.1. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1 839	6	-1	6	0,6	0,9	1,1
3.2. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	133	4	3	0	19,1	20,5	19,6
3.3. Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2 576	12	11	1	3,8	4,0	3,2
3.4. Kapital und Rücklagen	3 415	-11	-6	3	1,6	1,3	1,4
Forderungen der MFIs:							
4. Forderungen an Nicht-MFIs im Euroraum	22 256	41	38	8	2,0	2,1	1,9
4.1. Forderungen an öffentliche Haushalte	6 256	-23	22	-19	0,1	0,6	0,1
Buchkredite	1 013	0	4	1	2,7	3,6	3,4
Schuldverschreibungen	5 217	-22	17	-20	-0,4	0,0	-0,5
Anteilsrechte	26	0	0	0	0,7	1,3	1,4
4.2. Forderungen an den privaten Sektor ^(c)	16 000	64	16	27	2,7	2,7	2,7
Buchkredite	13 419	41	4	8	2,8	2,6	2,5
Bereinigte Buchkredite ^(d)	13 691	58	-3	11	3,0	2,8	2,8
Schuldverschreibungen	1 580	15	-2	8	0,8	1,3	1,2
Anteilsrechte	656	8	14	10	0,9	2,4	4,3
Von Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds) begebene Anteile	344	0	1	1	12,2	12,6	12,8
5. Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums	2 862	-8	-9	-3	-	-	-
6. Andere Gegenposten zu M3 (Rest)	158	-78	-47	7	-	-	-
Darunter:							
6.1. Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten (Verbindlichkeiten) ^(e)	206	-4	-4	33	-2,6	4,0	6,8
6.2. Reverse-Repo-Geschäfte mit zentralen Kontrahenten (Forderungen) ^(e)	179	-12	1	12	-6,0	7,8	5,1

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf der konsolidierten Bilanz der monetären Finanzinstitute (MFIs), die ihren Sitz im Euroraum haben. Der MFI-Sektor umfasst das Eurosystem, Kreditinstitute (ohne Zentralbanken) und Geldmarktfonds. „Veränderung gegen Vormonat“ ergibt sich aus Bestandsveränderungen ohne Neubewertungen, Wechselkursänderungen, Umgruppierungen und andere nicht transaktionsbedingte Veränderungen. Zu M3 zählen Verbindlichkeiten von MFIs sowie kurzfristige Verbindlichkeiten aus Einlagen der Post und bestimmter Stellen der Zentralstaaten gegenüber im Euroraum ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(b) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

(c) Bezieht sich auf Nicht-MFIs im Euroraum (ohne öffentliche Haushalte).

(d) Buchkredite bereinigt um Effekte aus Übertragungen aus bzw. in MFI-Bilanzen sowie um durch MFIs erbrachte fiktive Cash-Pooling-Dienstleistungen. Weitere Aufschlüsselungen finden sich in Tabelle 4.

(e) Reihe nicht saisonbereinigt.

2 Beitrag zur Jahreswachstumsrate von M3: August 2025

(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	Juni 2025	Juli 2025	August 2025
KOMPONENTEN VON M3			
1. M1	2,9	3,2	3,2
1.1. Bargeldumlauf	0,2	0,2	0,2
1.2. Täglich fällige Einlagen	2,8	3,0	3,0
2. M2 - M1 (sonstige kurzfristige Einlagen)	-0,3	-0,2	-0,4
3. M3 - M2 (marktfähige Finanzinstrumente)	0,7	0,4	0,2
GEGENPOSTEN ZU M3			
4. Forderungen an den privaten Sektor	2,6	2,5	2,5
5. Forderungen an öffentliche Haushalte	0,0	0,2	0,0
6. Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums	2,4	1,9	1,6
7. Längerfristige Verbindlichkeiten (umgekehrtes Vorzeichen) ^(b)	-1,1	-1,1	-1,0
8. Übrige Gegenposten	-0,6	-0,2	-0,3
M3 (Summe der Posten 1 bis 3 oder 4 bis 8)	3,3	3,3	2,9

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(b) Längerfristige Verbindlichkeiten gegenüber Gebietsansässigen ohne Zentralstaaten.

3 In M3 enthaltene Einlagen: August 2025

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	Aug. 2025	Juni 2025	Juli 2025	Aug. 2025	Juni 2025	Juli 2025	Aug. 2025
Einlagen insgesamt	14 410	-1	-9	7	3,3	3,4	3,0
1. Einlagen privater Haushalte^(b)	8 879	11	27	10	3,3	3,4	3,4
1.1. Täglich fällige Einlagen	5 365	18	21	10	4,9	5,4	5,6
1.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1 166	-15	0	-6	-2,6	-4,6	-5,6
1.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2 347	7	7	6	2,9	3,1	3,3
1.4. Repogeschäfte	1	0	0	0	-7,9	-0,1	5,7
2. Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften	3 448	-16	20	7	1,6	2,7	2,8
2.1. Täglich fällige Einlagen	2 514	-2	13	6	3,9	4,9	5,1
2.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	781	-16	7	1	-6,7	-5,5	-5,7
2.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	144	2	0	0	13,4	14,1	14,7
2.4. Repogeschäfte	9	0	0	0	-9,4	5,1	-2,3
3. Einlagen von Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	449	2	-18	-9	13,1	6,5	2,6
3.1. Täglich fällige Einlagen	364	-6	-18	1	13,4	5,9	5,1
3.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	40	2	3	-1	-14,5	-4,5	-8,0
3.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2	0	0	0	42,1	47,8	28,4
3.4. Repogeschäfte	43	7	-4	-9	39,2	21,1	-7,6
4. Einlagen von Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	224	7	-18	5	7,6	2,5	3,3
4.1. Täglich fällige Einlagen	156	14	-12	-2	10,6	9,2	7,3
4.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	36	-4	-3	2	-8,6	-12,7	-10,8
4.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	4	0	0	1	4,6	5,5	24,3
4.4. Repogeschäfte	28	-3	-3	4	10,7	-8,1	-4,5
5. Einlagen sonstiger nichtmonetärer finanzieller Kapitalgesellschaften^(c)	862	-10	-23	-5	4,3	5,8	1,5
5.1. Täglich fällige Einlagen	463	0	-22	-6	8,0	8,3	4,4
5.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	231	-19	9	-9	-9,0	-1,5	-9,7
5.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	20	1	-1	0	16,2	14,4	12,5
5.4. Repogeschäfte ^(c)	148	8	-10	11	15,8	10,5	12,2
6. Einlagen sonstiger öffentlicher Haushalte	548	4	3	-1	1,9	1,4	0,5

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf der konsolidierten Bilanz der monetären Finanzinstitute (MFIs), die ihren Sitz im Euroraum haben. Der MFI-Sektor umfasst das Eurosystem, Kreditinstitute (ohne Zentralbanken) und Geldmarktfonds.

„Veränderung gegen Vormonat“ ergibt sich aus Bestandsveränderungen ohne Wechselkursänderungen, Umgruppierungen und andere nicht transaktionsbedingte Veränderungen.

(b) Einschließlich Einlagen privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

(c) Ohne Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten.

4 Bereinigte Buchkredite an den privaten Sektor: August 2025^(a)

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(b))

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	Aug. 2025	Juni 2025	Juli 2025	Aug. 2025	Juni 2025	Juli 2025	Aug. 2025
1. Kredite an private Haushalte^(c)	7 045	18	15	15	2,2	2,4	2,5
1.1. Konsumentenkredite	800	2	3	4	4,6	4,6	4,7
1.2. Wohnungsbaukredite	5 559	13	13	13	2,2	2,4	2,5
1.3. Sonstige Kredite	687	2	- 1	-1	-0,1	0,2	0,1
<i>Darunter: Einzelunternehmen</i>	355	0	0	0	-1,7	-1,6	-1,4
2. Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	5 271	28	5	14	2,7	2,8	3,0
2.1. Laufzeit bis zu 1 Jahr	837	15	- 11	3	3,0	2,0	2,6
2.2. Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren	1 141	9	5	0	3,8	4,4	4,3
2.3. Laufzeit mehr als 5 Jahre	3 293	3	11	11	2,3	2,5	2,7
3. Kredite an Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	188	6	- 2	-2	8,8	8,0	5,0
4. Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	130	7	- 9	0	13,0	5,1	2,9
5. Kredite an sonstige nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften^(d)	1 057	0	- 12	-17	7,5	4,3	2,9

(a) Buchkredite bereinigt um Effekte aus Übertragungen aus bzw. in MFI-Bilanzen und um durch MFIs erbrachte fiktive Cash-Pooling-Dienstleistungen. Soweit Daten zu Übertragungen von aus MFI-Bilanzen ausgegliederten Krediten zur Verfügung stehen, sind sie hierin berücksichtigt. „Veränderung gegen Vormonat“ ergibt sich aus Bestandsveränderungen ohne Neubewertungen, Wechselkursänderungen, Umaruppierungen und andere nicht transaktionsbedingte Veränderungen.

(b) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(c) Einschließlich Buchkrediten an private Organisationen ohne Erwerbszweck.

(d) Ohne Reverse-Repo-Geschäfte mit zentralen Kontrahenten.